

# EY Startup-Barometer Deutschland

Juli 2023



**EY**  
Building a better  
working world

# Design der Studie



## Dr. Thomas Prüver

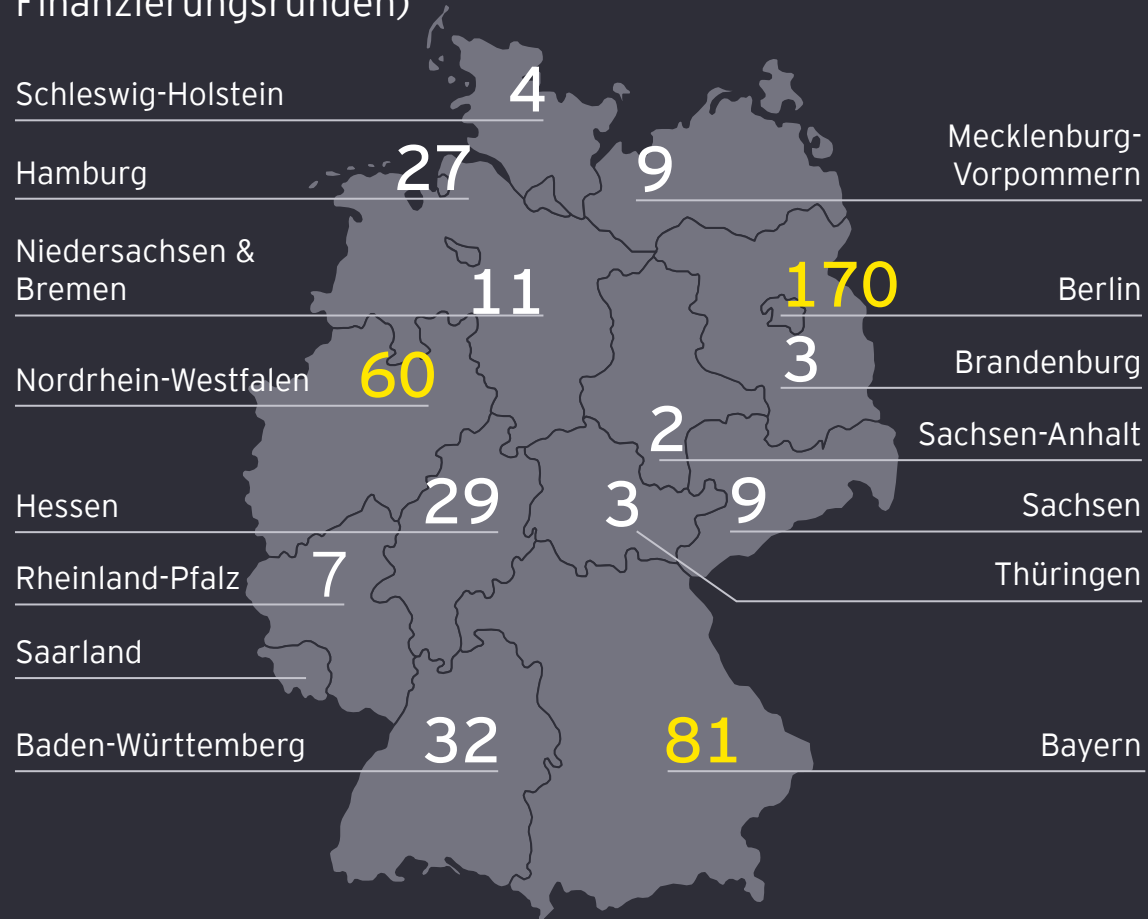
Leiter EY Startup Deutschland  
Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Friedrichstraße 140  
10117 Berlin  
Telefon +49 30 25471 21325  
thomas.pruever@de.ey.com

Das EY Startup-Barometer  
Deutschland erscheint seit 2014,  
seit 2015 halbjährlich

Quellen: Pressemitteilungen der  
Startups oder Investoren,  
Presseberichterstattung,  
Crunchbase

## Zahl der Startups, die im ersten Halbjahr 2023 Finanzierungen erhalten haben, nach Bundesländern (nicht Anzahl der Finanzierungsrunden)





# Deutsche Startups erhalten im ersten Halbjahr mehr als 3 Milliarden Euro Risikokapital – fast 50 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum

## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2015 bis 2023

### Anzahl

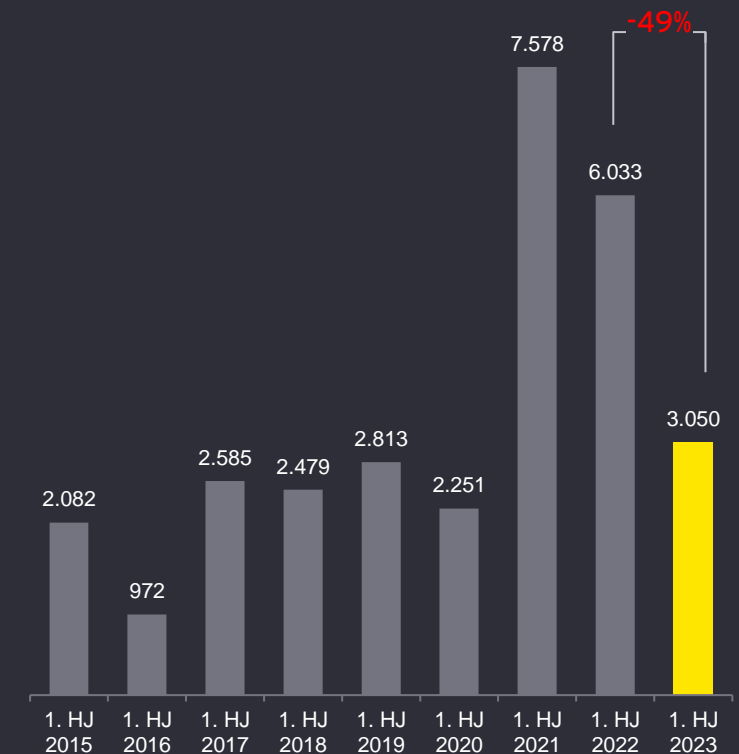
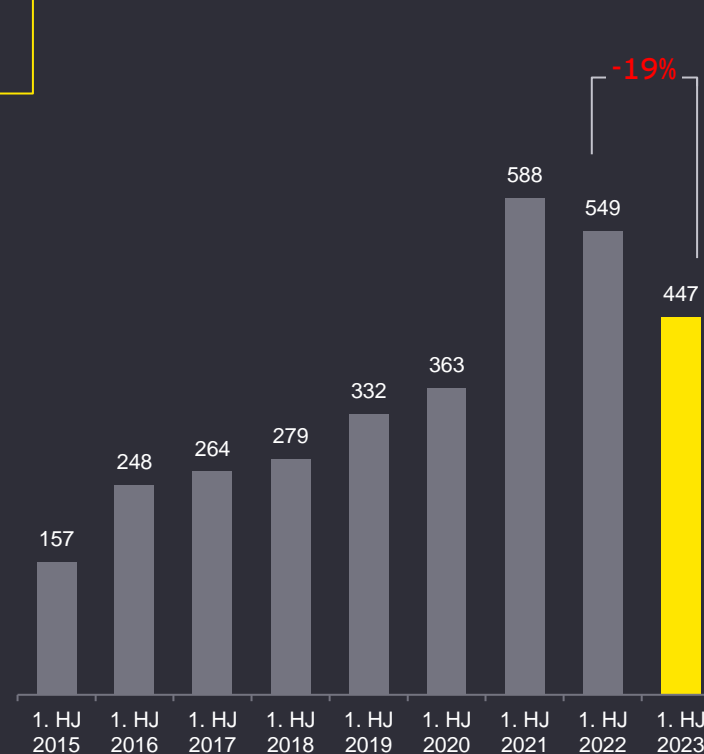
### Wert in Millionen Euro

#### Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Deutschland, jeweils 1. Halbjahr

Deutschlandweit wurden im ersten Halbjahr 2023 447 Finanzierungsrunden gezählt, das sind 19 Prozent weniger als in der Vorjahresperiode und sogar 24 Prozent weniger als im ersten Halbjahr 2021, als mit 588 Abschlüssen der bisherige Höchstwert markiert wurde.

Das Gesamtvolumen der Investitionen erreichte 2023 mit rund 3,1 Milliarden Euro zwar den dritthöchsten jemals in einem ersten Halbjahr erzielten Wert, ging allerdings gegenüber den beiden vorangegangenen ersten Halbjahren zurück.

Zurückzuführen ist der aktuelle Rückgang unter anderem auf die gesunkene Zahl großer Deals: So gab es im ersten Halbjahr 2022 noch 15 Abschlüsse im Wert von jeweils mehr als 100 Millionen Euro, 2023 gab es hiervon lediglich noch fünf.



# Startup-Finanzierungsrunden im Jahresverlauf: Abwärtstrend im Winter mit Stabilisierungstendenz in den Frühjahrsmonaten

## Startup-Finanzierungen in Deutschland

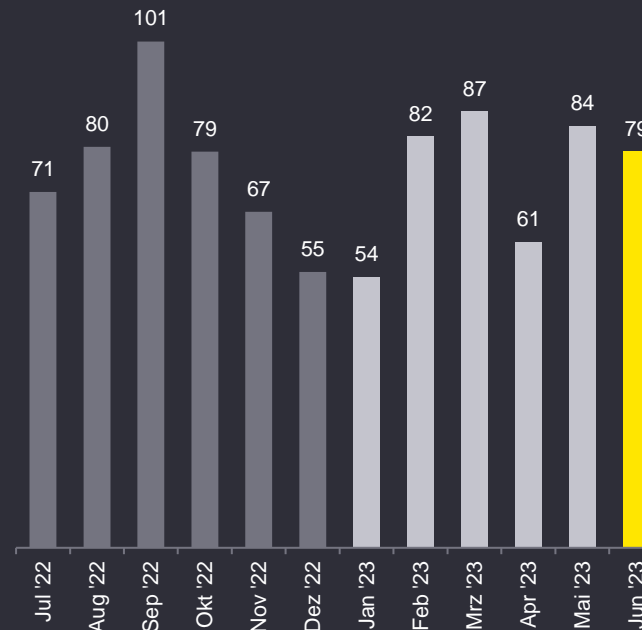
### Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Deutschland im Verlauf der letzten 12 Monate

Die Zahl der Finanzierungsrunden war zwischen Oktober 2022 und Januar 2023 vier Monate in Folge gesunken und lag im Januar 2023 bei nur noch 54. Seitdem aber wurden in vier von fünf Monaten wieder jeweils rund 80 Abschlüsse gezählt - im Juni 2023 waren es 79.

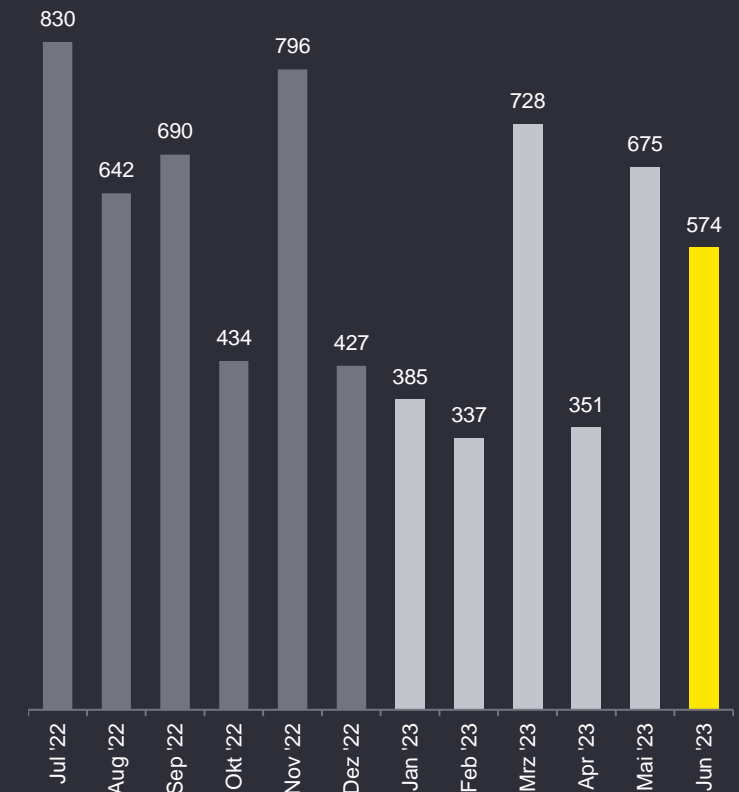
Auch in Bezug auf das Gesamtfinanzierungsvolumen wurde der Negativtrend der Herbst-/Wintermonate beendet: Zwischen Dezember 2022 und Februar 2023 sank das jeweilige monatliche Volumen drei Monate in Folge - von 796 Millionen Euro im November 2022 auf nur noch 337 Millionen Euro im Februar 2023.

Seit März 2023 wurden allerdings wieder in drei von vier Monaten Finanzierungsvolumina von jeweils mehr als 550 Millionen Euro verzeichnet.

### Anzahl



### Wert in Millionen Euro



# Finanzierungsvolumen im dritten Halbjahr in Folge gesunken, Rückgang auf Vor-Corona-Niveau

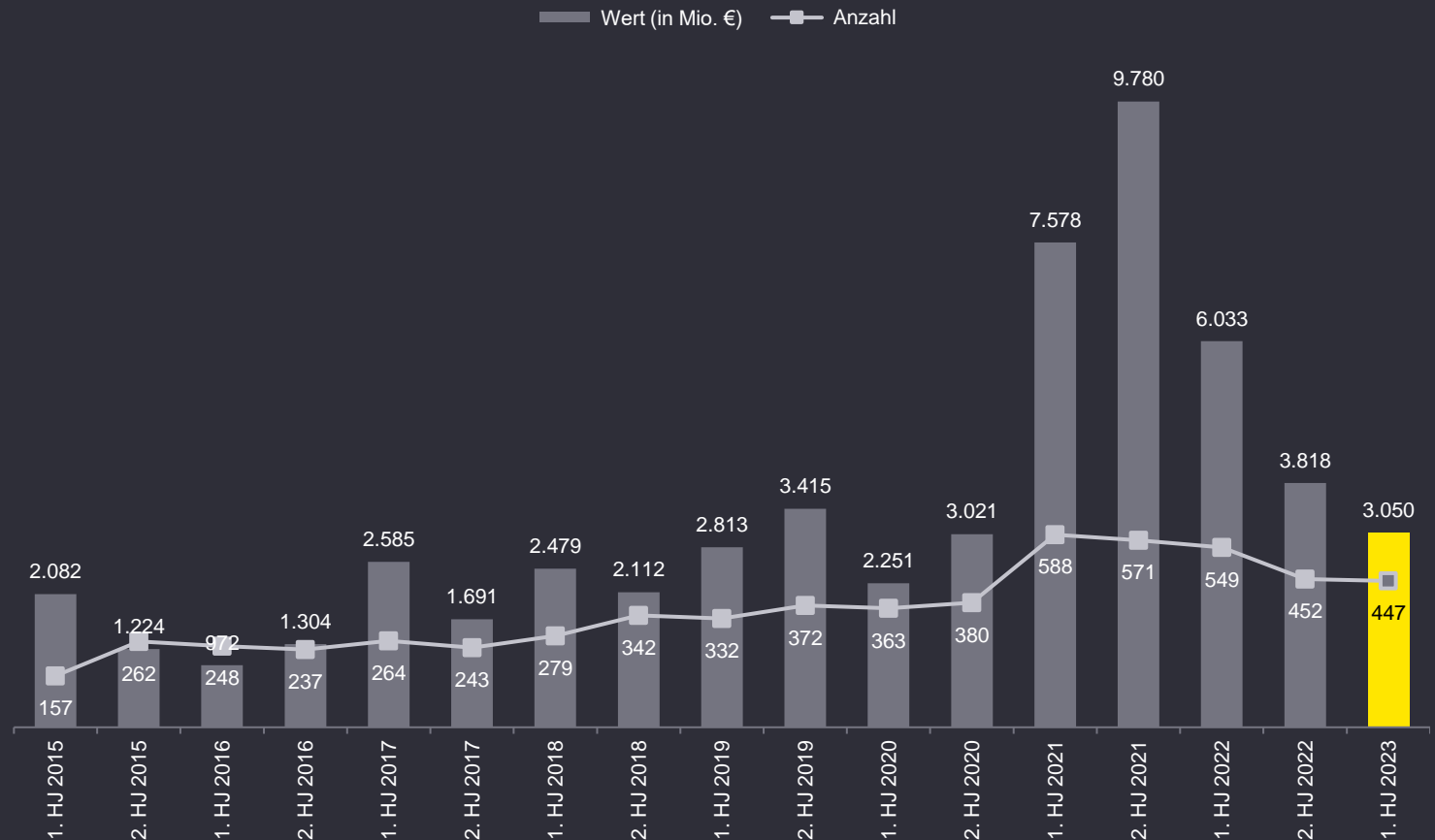
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2015 bis 2023, H1

### Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden in Deutschland nach Halbjahren

Die Zahl der registrierten Deals im Untersuchungszeitraum wies bis zum ersten Halbjahr 2021 einen fast durchweg positiven Trendverlauf auf.

Im ersten Halbjahr 2023 lag die Zahl der Deals bei 447 und damit fast auf dem Niveau des zweiten Halbjahres 2022.

Das Finanzierungsvolumen war in den jüngsten drei Halbjahren jeweils rückläufig. Mit rund 3,1 Milliarden Euro erreichte es aber noch den sechsthöchsten Wert im Untersuchungszeitraum.



# Berlin ist bei Anzahl der Deals weiter der Spitzenreiter vor Bayern und Nordrhein-Westfalen

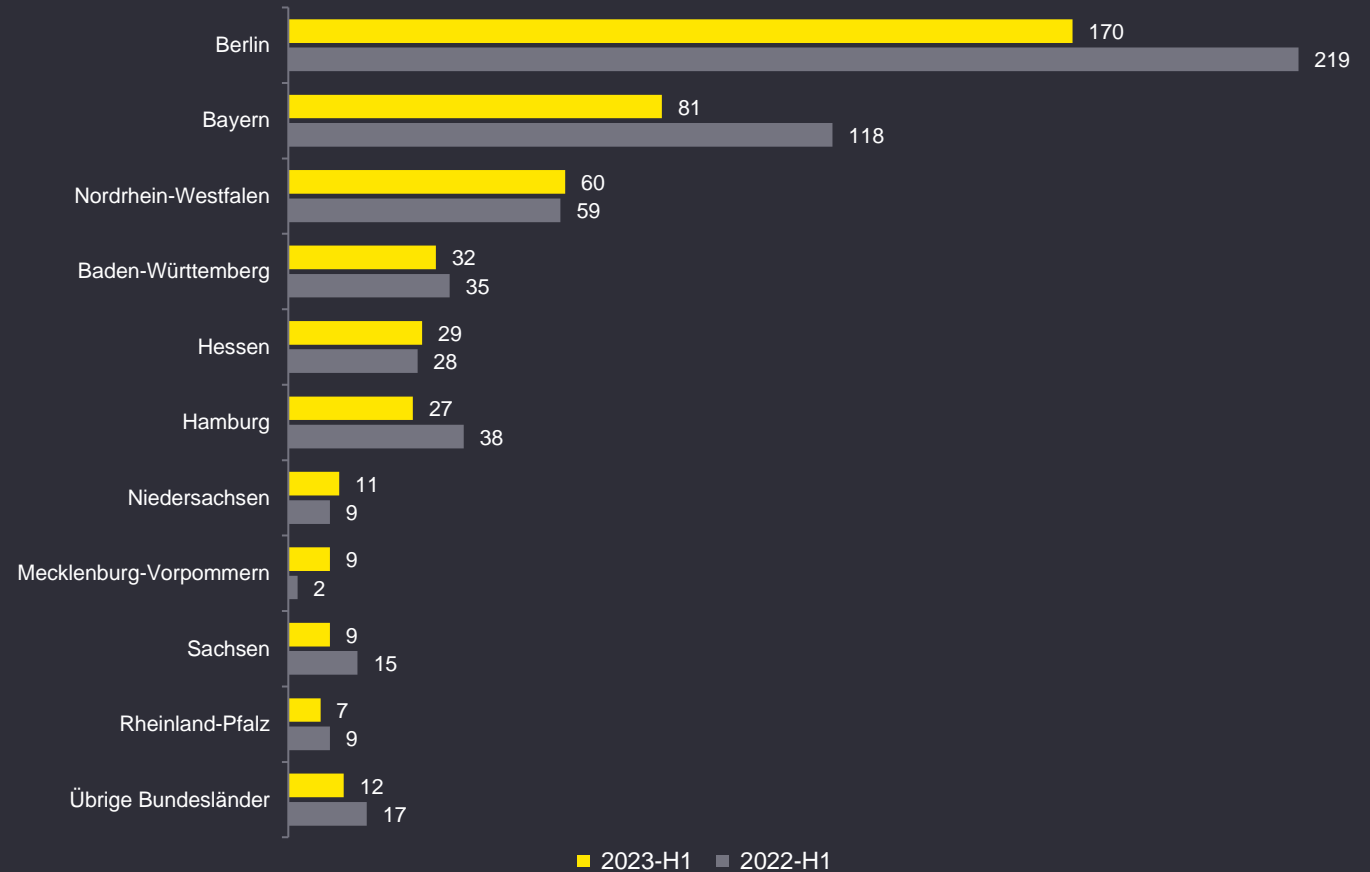
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023 und 2022

### Anzahl der Finanzierungsrunden nach Bundesländern, jeweils 1. Halbjahr

Berlin war auch im ersten Halbjahr 2023 wieder der Hotspot der deutschen Startup-Szene: Mit 170 Finanzierungsrunden vereinigten Startups in der Bundeshauptstadt 38 Prozent aller hierzulande gezählten Finanzierungsrunden auf sich (2022: 40 Prozent).

Auf Rang zwei und drei folgen Bayern und Nordrhein-Westfalen, die es in Bezug auf die Anzahl an Finanzierungsabschlüssen auf Marktanteile von 18 und 13 Prozent bringen (Vorjahr: 21 bzw. 11 Prozent).

Während die Zahl der Abschlüsse in Berlin und Bayern zuletzt deutlich rückläufig war, konnten Startups in Nordrhein-Westfalen im ersten Halbjahr 2023 sogar eine Finanzierungsrunde mehr verzeichnen als in der Vorjahresperiode.



# Berliner Startups erhalten das meiste Investitionskapital, büßen gegenüber der Vorjahresperiode aber stark ein - bayerische Startups steigern Anteil deutlich

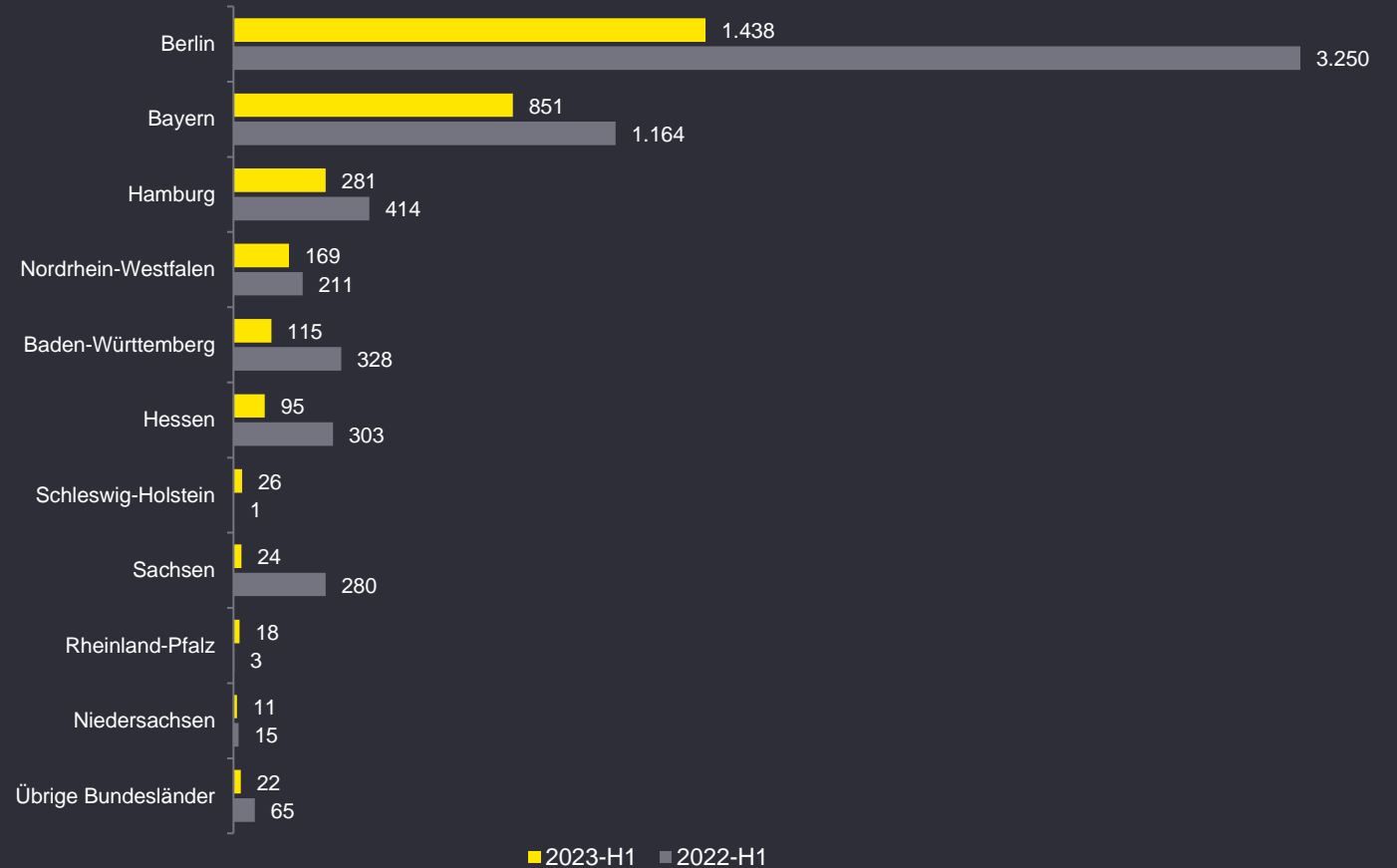
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023 und 2022

### Finanzierungssummen je Bundesland (in Mio. Euro), jeweils 1. Halbjahr

Abermals können Berliner Startups das meiste Kapital an Land ziehen: 47 Prozent der hierzulande investierten Risikokapitalsumme gehen an Jungunternehmen an der Spree - insgesamt sind das gut 1,4 Milliarden Euro.

Die übrigen fast 1,7 Milliarden Euro Risikokapital fließen wiederum gut zur Hälfte (53 Prozent) an Startups in Bayern (851 Millionen Euro), das seinen Marktanteil gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 von 19 auf 28 Prozent ausbauen kann.

Mit deutlichem Abstand folgen Hamburg und Nordrhein-Westfalen, deren Startups es jeweils auf Gesamtfinanzierungsvolumina jenseits der 150 Millionen Euro-Marke bringen, und auf Rang fünf Jungunternehmen aus Baden-Württemberg.



# Zwei Branchen mit Zuflüssen von jeweils mehr als einer halben Milliarde Euro - Software & Analytics erhält am meisten, gefolgt von Energy und E-Commerce

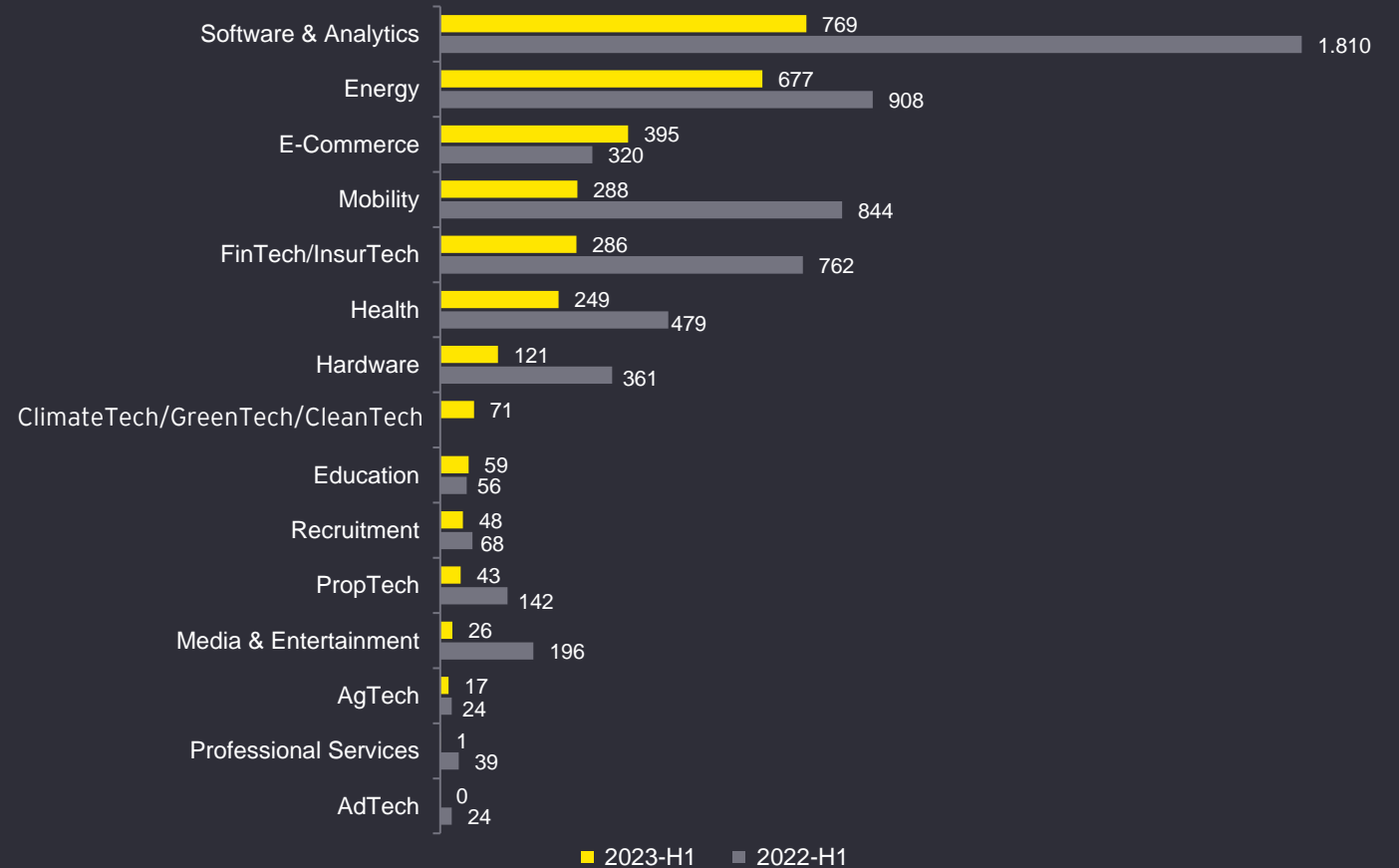
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023 und 2022

### Finanzierungssummen je Sektor (in Mio. Euro), jeweils 1. Halbjahr

In den sieben Branchen mit den höchsten Investitionszuflüssen im ersten Halbjahr 2023 erhielten sechs Branchen jeweils (deutlich) weniger Risikokapital als in der Vorjahresperiode. Lediglich Startups aus dem Bereich E-Commerce floss insgesamt mehr Investitionskapital zu als im ersten Halbjahr 2022.

Unter den sieben Branchen mit Zuflüssen von jeweils mehr als 100 Millionen Euro verzeichneten die Sektoren Mobility und Hardware mit einem Minus von jeweils 66 Prozent die stärksten Einbußen, gefolgt vom Bereich Software & Analytics, der ein Minus von 58 Prozent aufwies.

Der Sektor ClimateTech/GreenTech/CleanTech ist als eigenständiger Sektor neu definiert worden und wird hier erstmals dargestellt.





# Software & Analytics mit den mit Abstand meisten Finanzierungsrunden – dahinter folgen Health und E-Commerce

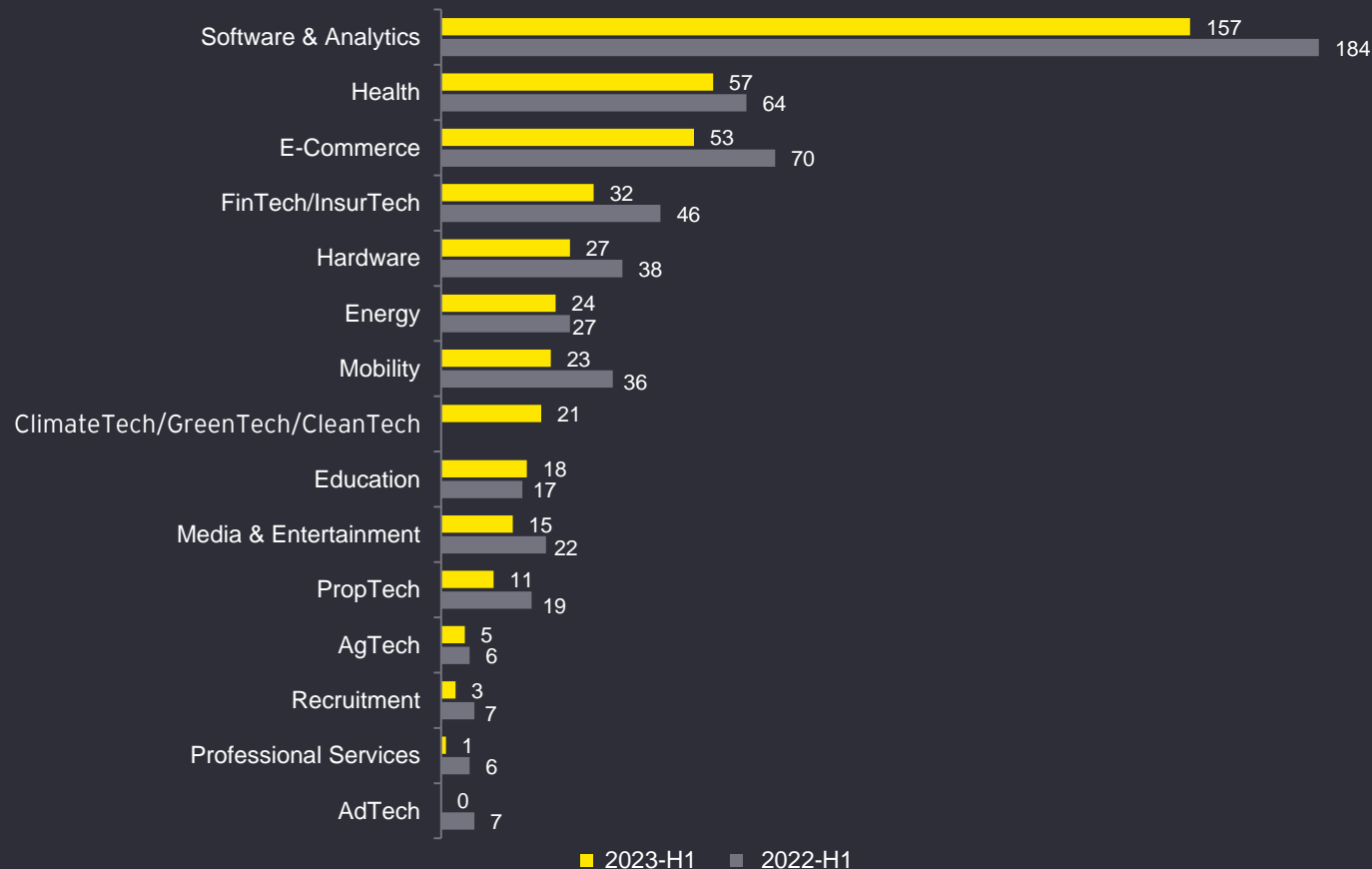
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023 und 2022

### Anzahl der Finanzierungsrunden je Sektor in Deutschland, jeweils 1. Halbjahr

Der Bereich Software & Analytics vereinigte auch im ersten Halbjahr 2023 wie in den drei Vorjahren schon die meisten Finanzierungsrunden auf sich: Insgesamt wurden hier im ersten Halbjahr 2023 157 Abschlüsse gezählt, 27 weniger als im Vorjahr. Mit SaaS, Artificial Intelligence, Virtual Reality, Blockchain, Cloud, Cyber Security sowie Data Analytics umfasst dieser Bereich Startups mit neuen digitalen Technologien.

Auf Rang zwei folgt der Bereich Health, in dem 57 Deals registriert wurden, vor den Bereichen E-Commerce und FinTech/InsurTech.

In 13 der 15 untersuchten Branchen ist die Anzahl der Finanzierungsrunden gegenüber der Vorjahresperiode gesunken. Der Sektor ClimateTech/GreenTech/ CleanTech ist als eigenständiger Sektor neu definiert worden.



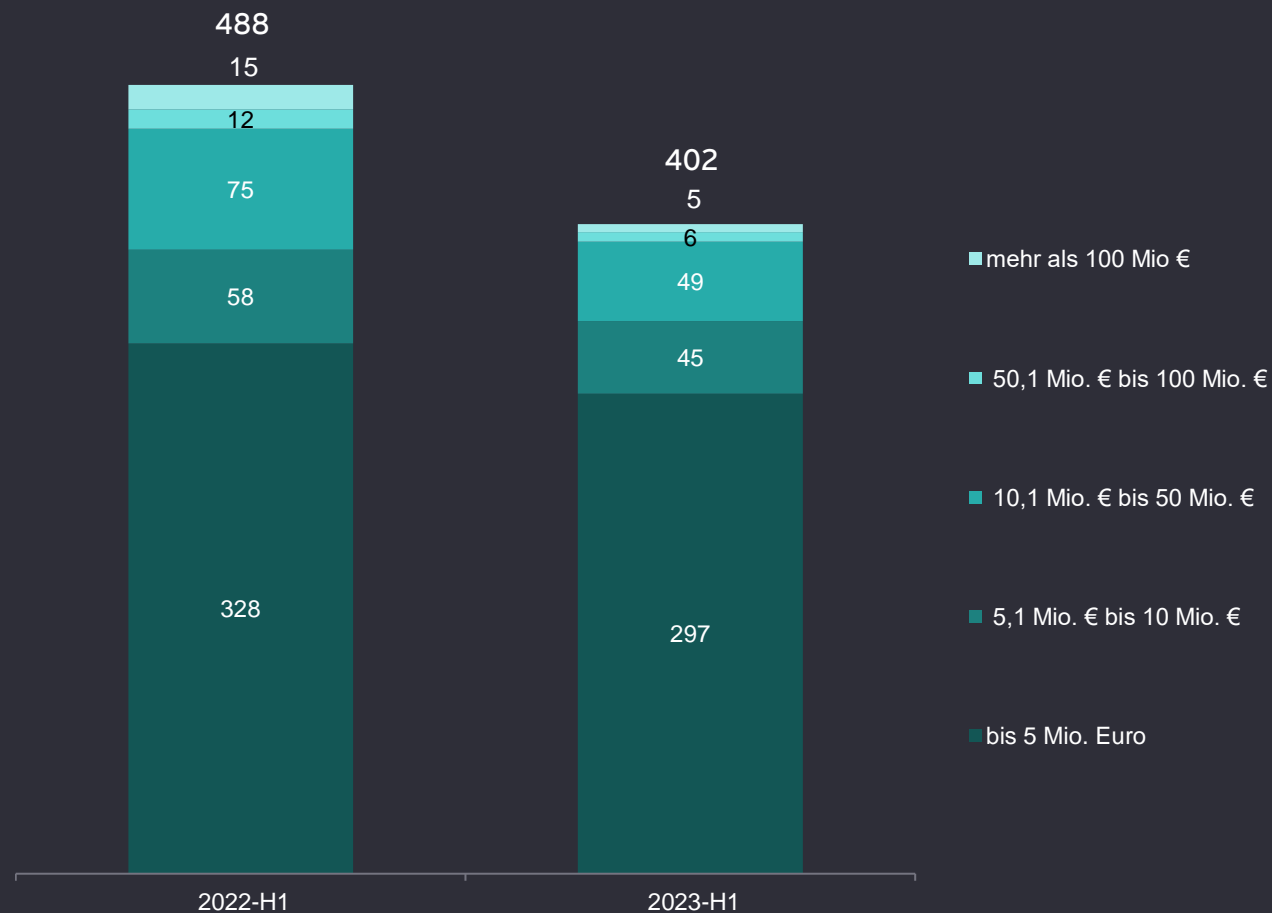
# Deutlich weniger Mega-Deals im ersten Halbjahr 2023 - Zahl der Deals in allen Größenkategorien rückläufig

## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023 und 2022

Nach Größenklassen, Anzahl der Finanzierungsrunden in der genannten Größenklasse, jeweils 1. Halbjahr

Im ersten Halbjahr 2023 wurden nur noch fünf Abschlüsse in einem Umfang von jeweils mehr als 100 Millionen Euro registriert, während es in der Vorjahresperiode noch dreimal so viele Deals gab.

Auch in den anderen Größenkategorien sank die Zahl der Finanzierungsrunden jeweils deutlich.



Insgesamt wurden im ersten Halbjahr 2023 (2022) 447 (556) Finanzierungen gezählt, aber nur bei 402 (488) Transaktionen liegen Angaben zum Finanzierungsvolumen vor.

# Enpal und 1Komma5° mit den größten Finanzierungsrunden im ersten Halbjahr - Fünf der Top-10-Finanzierungen bei Berliner Startups, vier in Bayern, eine aus Hamburg

## Top-10-Finanzierungsrunden in Deutschland im ersten Halbjahr 2023

Unternehmen	Monat	Finanzierungssumme in Mio. Euro *	Bundesland
Enpal	Januar	215	Berlin
1Komma5°	Juni	215	Hamburg
Isar Aerospace	März	155	Bayern
Flink Food	Mai	150	Berlin
Jolt Energy	Mai	150	Bayern
IntegrityNext	März	100	Bayern
Maltego Technologies	April	93	Bayern
Patient 21	Mai	70	Berlin
SellerX	Mai	60	Berlin
Raisin	März	60	Berlin

\* Die Umrechnung von Fremdwährungen in Euro wurde auf Basis der jeweiligen Halbjahres-Durchschnittskurse vorgenommen



# Sustainability im Fokus

---

# Rund drei von zehn investierten Euro - insgesamt gut 900 Millionen Euro - fließen im ersten Halbjahr 2023 an deutsche Startups mit Sustainability-Bezug

## Startup-Finanzierungen in Deutschland

### Anzahl

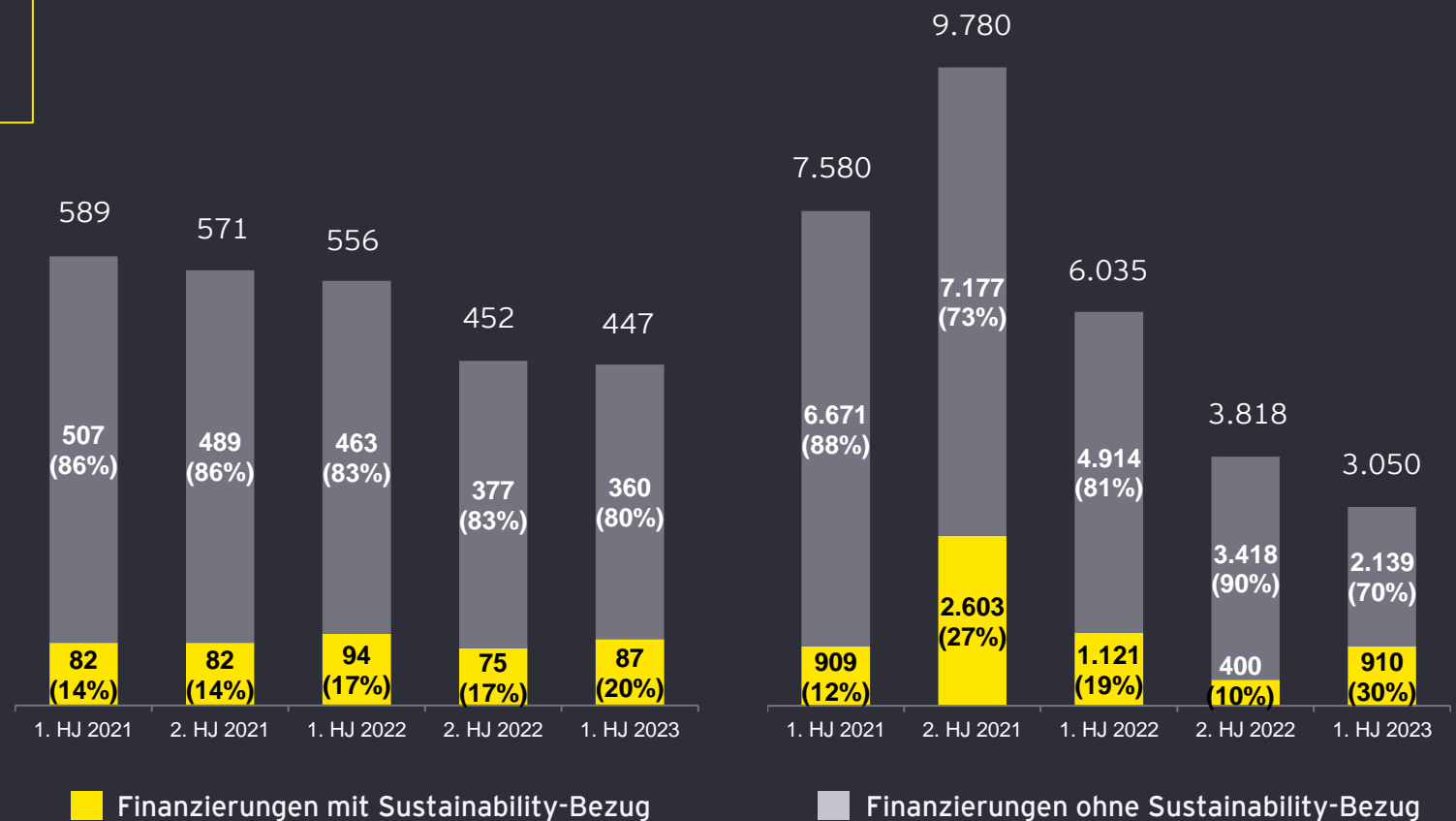
### Wert

in Millionen Euro

Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden mit und ohne Bezug zu Sustainability in Deutschland

Im ersten Halbjahr 2023 betraf jede fünfte Finanzierungsrunde ein Startup mit Sustainability-Bezug - in keinem Halbjahr im Untersuchungszeitraum lag dieser Anteil so hoch. In beiden Halbjahren 2022 hatte der Anteil noch bei jeweils 17 Prozent gelegen.

Insgesamt wurden im ersten Halbjahr 2023 910 Millionen Euro in deutsche Startups mit Sustainability-Fokus investiert, das entspricht einem Anteil am Gesamtfinanzierungsvolumen von 30 Prozent - das sind mehr als in jedem bisherigen Halbjahr.





# Die meisten Finanzierungsrunden mit Sustainability-Bezug im Sektor ClimateTech/GreenTech/CleanTech, gefolgt vom Bereich Energy

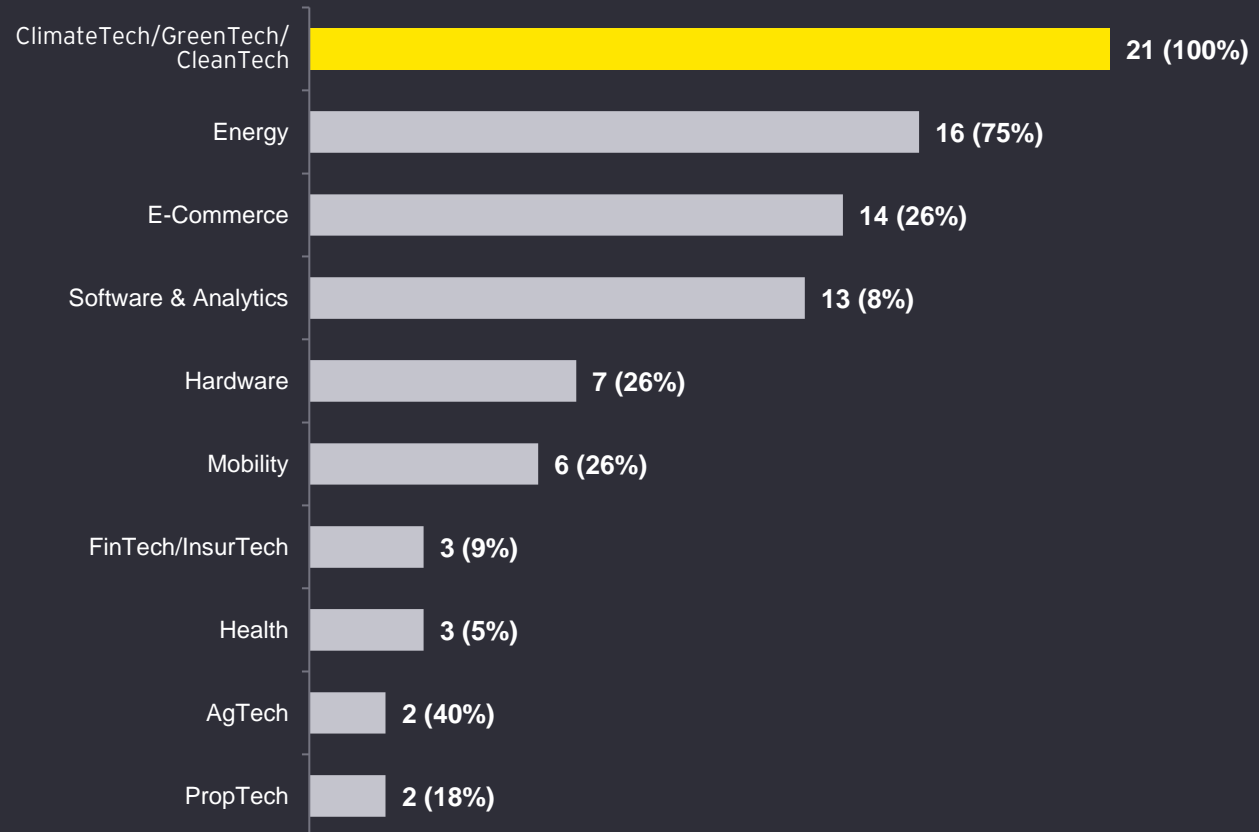
## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023, 1. Halbjahr

**Anzahl** der Finanzierungsrunden mit Sustainability-Bezug je Sektor  
In Klammern: Prozentanteil an Gesamtzahl der Finanzierungsrunden

Die meisten Investitionsrunden in Startups mit Sustainability-Bezug wurden im ersten Halbjahr 2023 im Sektor ClimateTech/GreenTech/CleanTech gezählt.

An zweiter Stelle platzierte sich der Bereich Energy, wo immerhin 16 der insgesamt gezählten 24 Abschlüsse einen Bezug zum Querschnittsthema Sustainability hatten.

In den Bereichen E-Commerce, Hardware und Mobility hatte immerhin jeweils gut jede vierte registrierte Finanzierungsrunde einen Bezug zum Thema Sustainability.



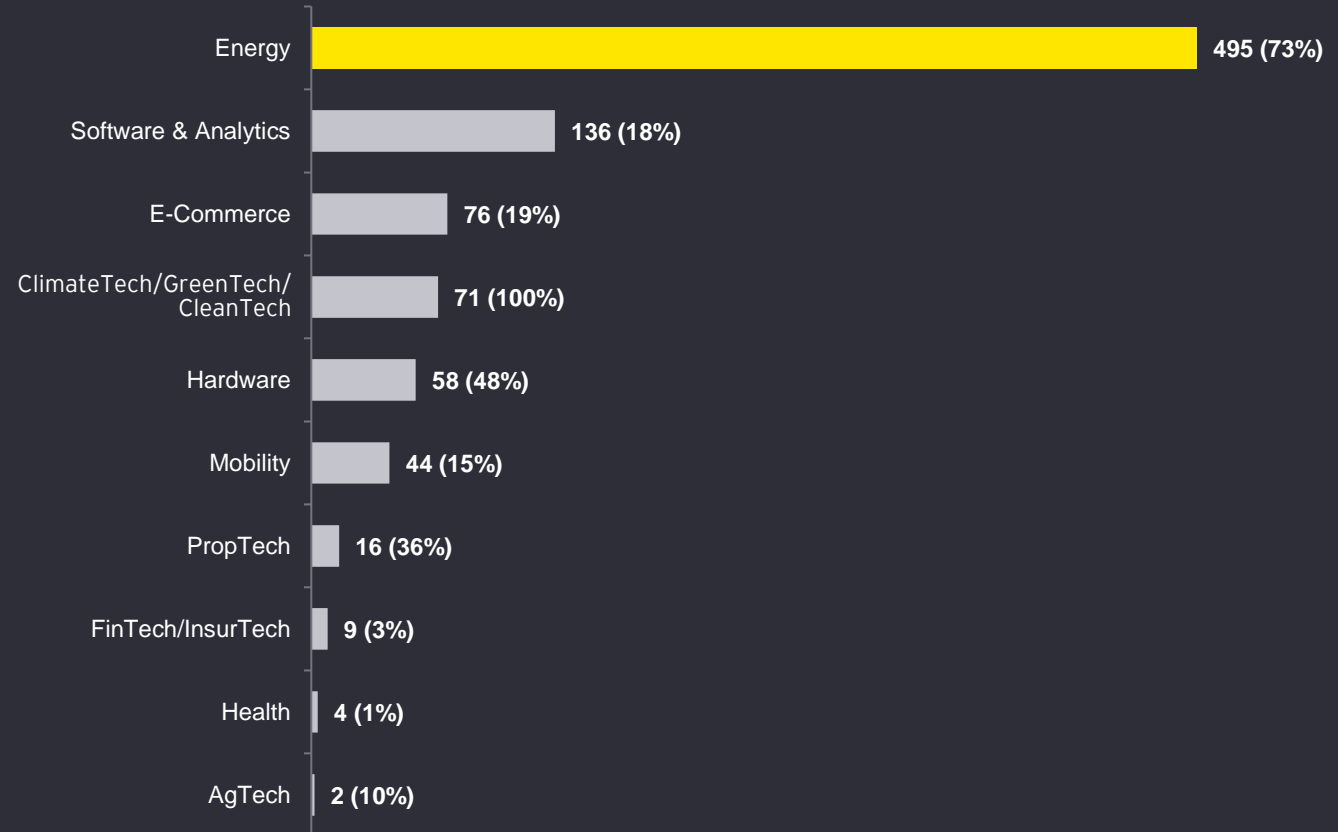
# Energy: Drei von vier hier insgesamt investierten Euro gehen an Startups mit Sustainability-Bezug

## Startup-Finanzierungen in Deutschland 2023, 1. Halbjahr

**Finanzierungssummen je Sektor**  
(in Mio. Euro) mit Sustainability-Bezug  
In Klammern: Prozentanteil an  
Gesamtfinanzierungssumme

Im Bereich Energy floss im ersten Halbjahr 2023 fast eine halbe Milliarde Euro an Startups mit einem Sustainability-Fokus, das sind 73 Prozent des in diesem Bereich insgesamt investierten Risikokapitals und 54 Prozent der Gesamtinvestitionssumme in Höhe von 910 Millionen Euro an Startups mit Bezug zum Querschnittsthema Sustainability.

Im Bereich Software & Analytics flossen immerhin 136 Millionen Euro an Jungunternehmen mit Nachhaltigkeitsbezug - das entsprach gut jedem sechsten in diesem Bereich investierten Euro.



A person's hands are shown holding a tablet computer. The tablet screen displays a complex financial dashboard with multiple data series, including line graphs, candlestick charts, and bar charts. The background is dark with out-of-focus light spots (bokeh) in various colors like yellow, blue, and red. The overall scene suggests a professional or financial context.

# Branchen und Bundesländer im Fokus

---

# Detailanalyse Software & Analytics: Software as a Service erhält mit fast 580 Millionen zwei Drittel des gesamten Finanzierungsvolumens für den Sektor

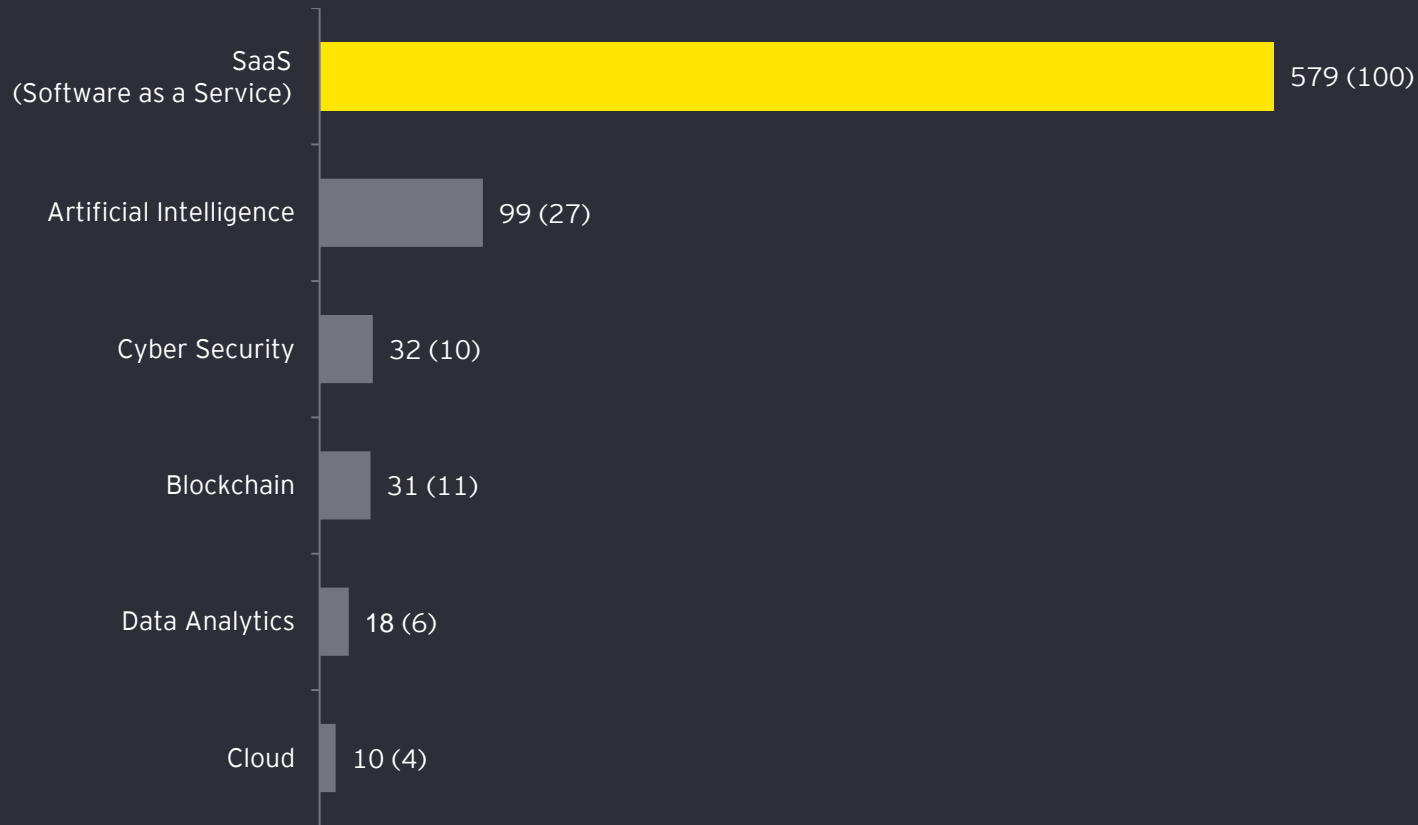
## Finanzierungen im Bereich Software & Analytics 2023

**Finanzierungssummen je Subsektor**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Innerhalb des Bereichs Software & Analytics verzeichnete das Segment Software as a Service (SaaS) das mit 579 Millionen Euro mit Abstand höchste Investitionsvolumen. Alle drei Top Deals des Sektors (IntegrityNext, Maltego Technologies, ToolTime) fallen in dieses Segment.

Artificial Intelligence mit dem Top Deal Parloa verzeichnet einen Zustrom von fast 100 Millionen Euro.

Startup	Monat	Finanzierungs- summe in Mio. €
IntegrityNext	März	100
Maltego Technologies	April	93
ToolTime	Juni	30



# Software & Analytics: Berliner Startup erhalten das meiste Geld - bayerische Jungunternehmen folgen mit Marktanteil von 33 Prozent dicht dahinter

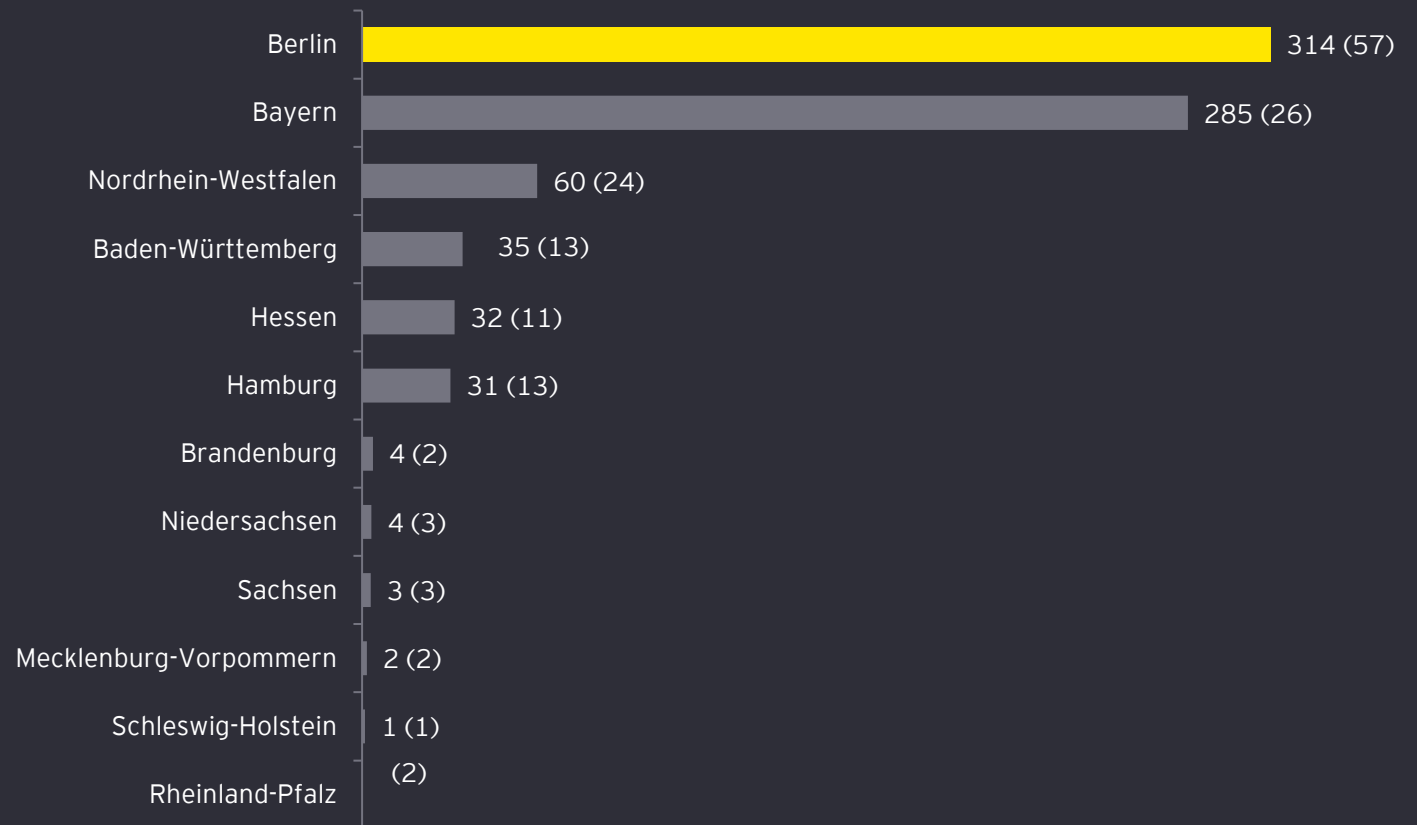
## Finanzierungen im Bereich Software & Analytics 2023

**Finanzierungssummen je Bundesland**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Berliner Startups verzeichneten im ersten Halbjahr 2023 im Bereich Software & Analytics mit gut 300 Millionen Euro den stärksten Zufluss an Investitionskapital und mit 57 Finanzierungsrunden auch die meisten Abschlüsse.

Bayerische Jungunternehmen brachten es in 26 Finanzierungsrunden auf immerhin 285 Millionen Euro und einen Marktanteil von 37 Prozent.

Insgesamt vereinigten Berliner und bayerische Startups im Bereich Software & Analytics einen Marktanteil bezüglich des Finanzierungsvolumens von 78 Prozent auf sich.





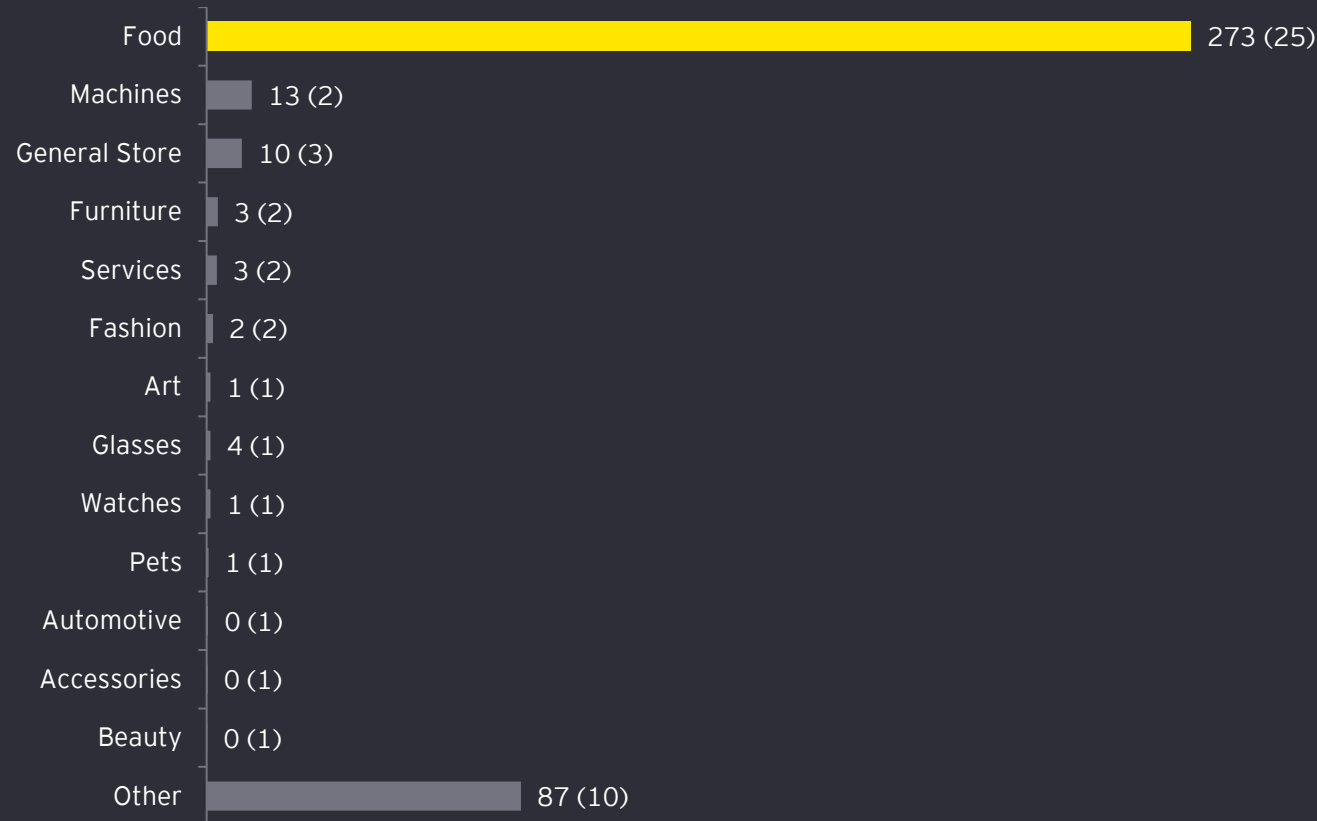
# Detailanalyse E-Commerce: Food erhält mit großem Abstand das meiste Investitionskapital

## Finanzierungen im Bereich E-Commerce 2023

**Finanzierungssummen je Subsektor**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Im Bereich E-Commerce verzeichnete, wie im Vorjahr, der Subsektor Food die meisten Finanzierungsrunden: Bei 25 registrierten Abschlüssen warben Food-Startups deutschlandweit insgesamt 273 Millionen Euro Investitionskapital ein - das sind 69 Prozent des in diesem Bereich insgesamt bereitgestellten Investitionskapitals.

Startup	Monat	Finanzierungs- summe in Mio. €
Flink Food	Mai	150
SellerX	Mai	60
JOKR	Februar	46



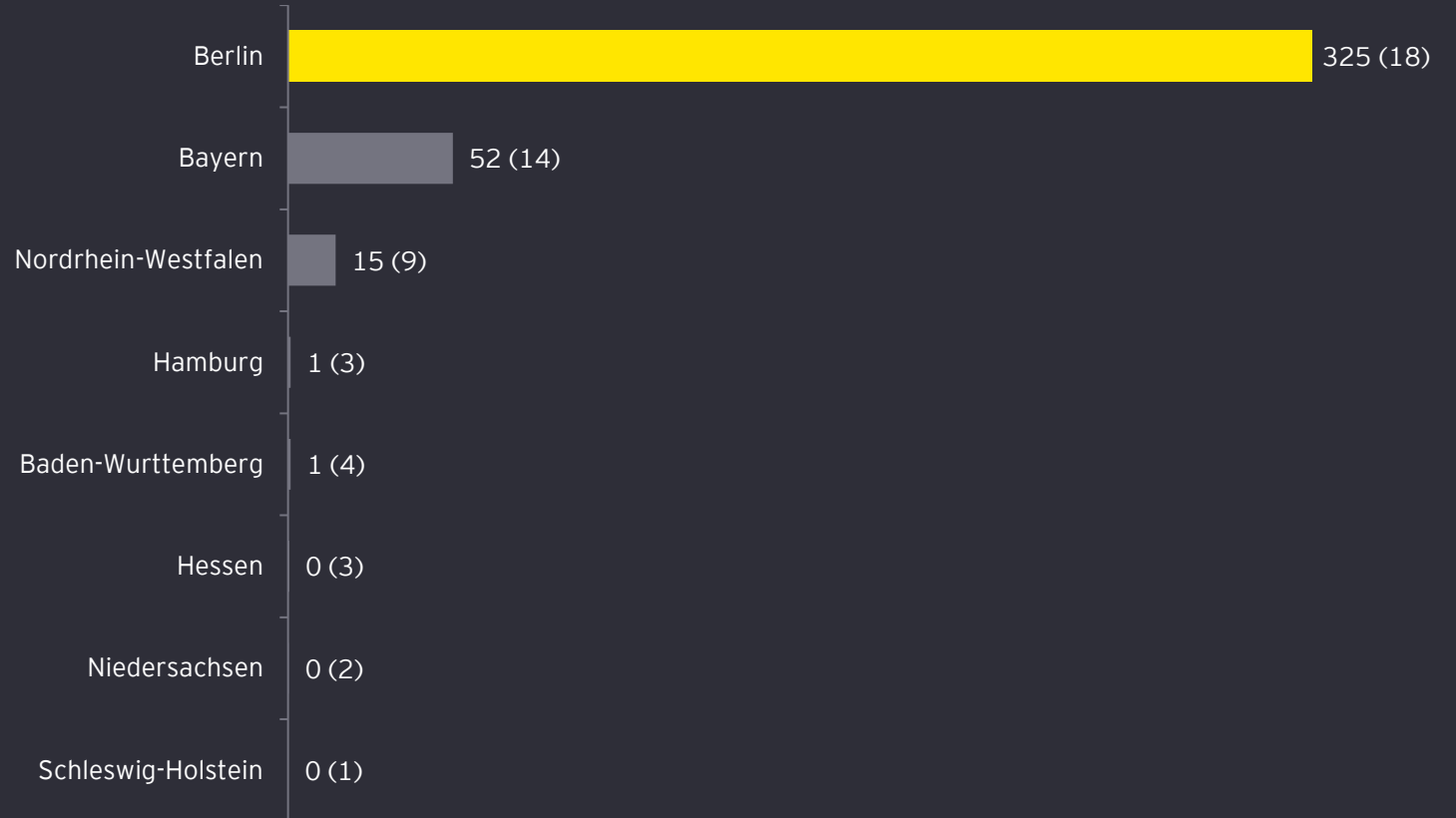
# E-Commerce: Mehr als vier von fünf investierten Euro gehen an Berliner Startups - Hauptstadt-Jungunternehmen auch mit den meisten Abschlüssen

## Finanzierungen im Bereich E-Commerce 2023

**Finanzierungssummen je Bundesland**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Die meisten Deals und das mit Abstand höchste Finanzierungsvolumen im Bereich E-Commerce verzeichneten auch im ersten Halbjahr 2023 wieder Berliner Jungunternehmen: Mit 325 Millionen Euro flossen bei 18 Abschlüssen immerhin 82 Prozent der im Bereich E-Commerce insgesamt investierten 395 Millionen Euro an Hauptstadt-Startups.

Eine zweistellige Zahl an Finanzierungsrunden verzeichneten neben Berliner Startups auch Startups in Bayern (14), die es aber in Bezug auf das Finanzierungsvolumen auf einen Marktanteil von nur 13 Prozent brachten.



# Detailanalyse FinTech/InsurTech: Banking vor Insurance und Payment mit dem meisten Investitionskapital - Payment und Trading mit den meisten Finanzierungsrunden

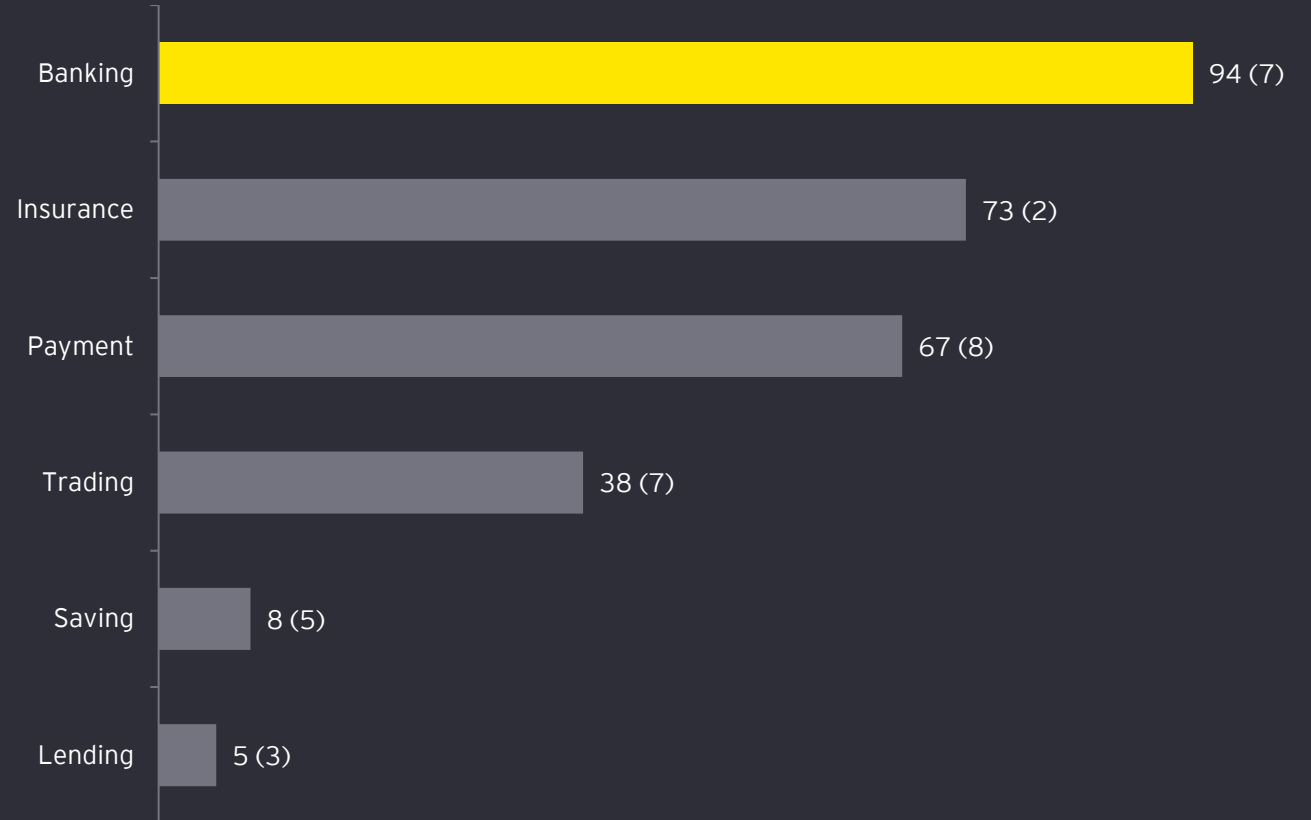
## Finanzierungen im Bereich FinTech/InsurTech 2023

**Finanzierungssummen je Subsektor**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Im Bereich FinTech/InsurTech vereinigte der Subsektor Banking mit einem Zustrom von 94 Millionen Euro das meiste Investitionskapital auf sich. Auch der Top-Deal (Raisin) fiel in diesen Bereich.

Auch die Subsektoren Insurance und Payment verzeichneten Zuflüsse von jeweils mehr als 50 Mio. Euro.

Startup	Monat	Finanzierungs- summe in Mio. €
Raisin	März	60
wefox	Mai	51
Pliant	Februar	26



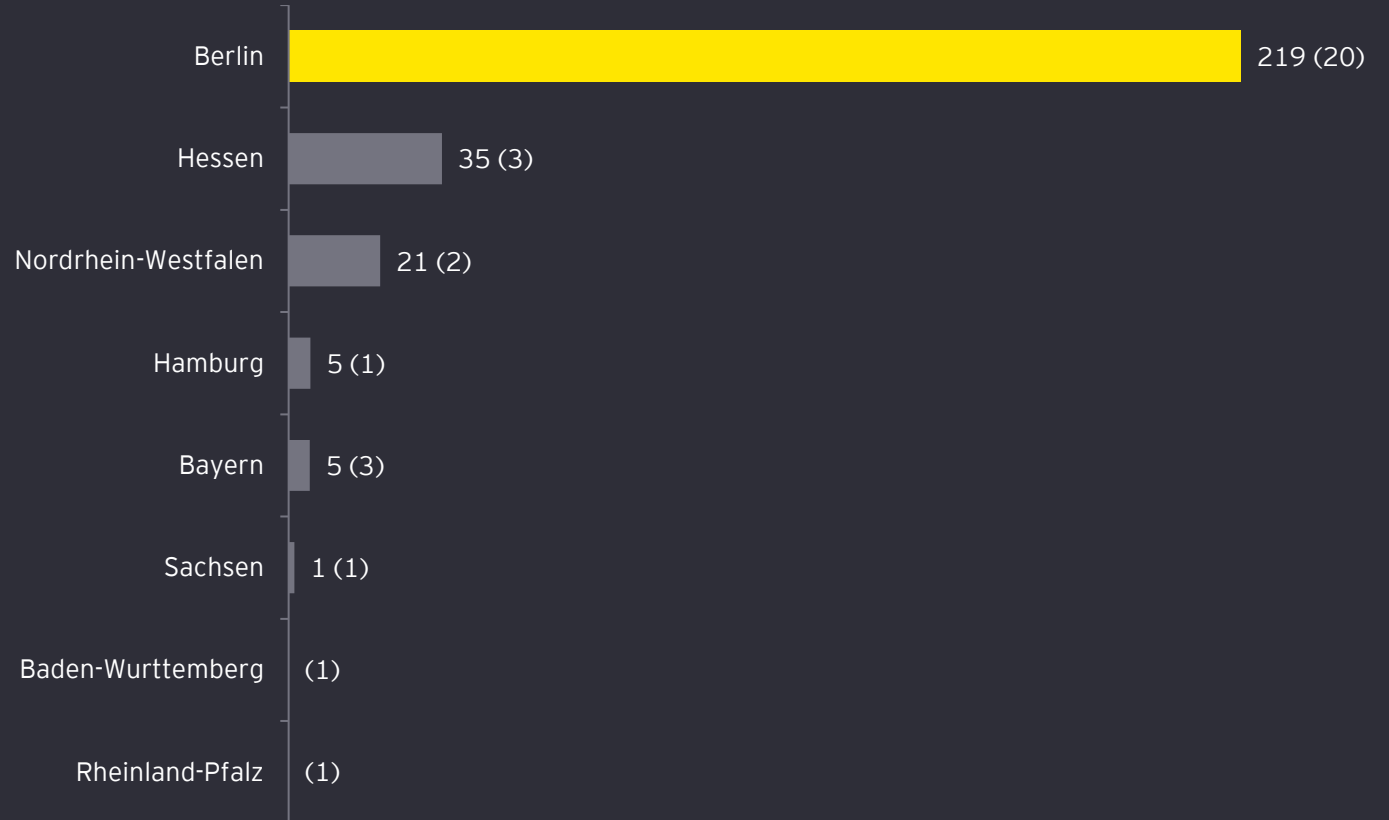
# FinTech/InsurTech: Berliner Startups mit einem Marktanteil von 75 Prozent - und den meisten Finanzierungsrunden

## Finanzierungen im Bereich FinTech/InsurTech 2023

**Finanzierungssummen je Bundesland**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Berliner Startups erhielten im ersten Halbjahr 2023 76 Prozent des in Deutschland im Bereich FinTech/InsurTech insgesamt investierten Kapitals von 286 Millionen Euro.

Darüber hinaus brachten es die FinTech/InsurTech-Startups in der Bundeshauptstadt auf die mit Abstand meisten Finanzierungsrunden: 20 von deutschlandweit 32 Abschlüssen wurden von Berliner FinTech/InsurTech-Startups erzielt, hessische und bayerische Startups brachten es auf jeweils nur drei Deals.



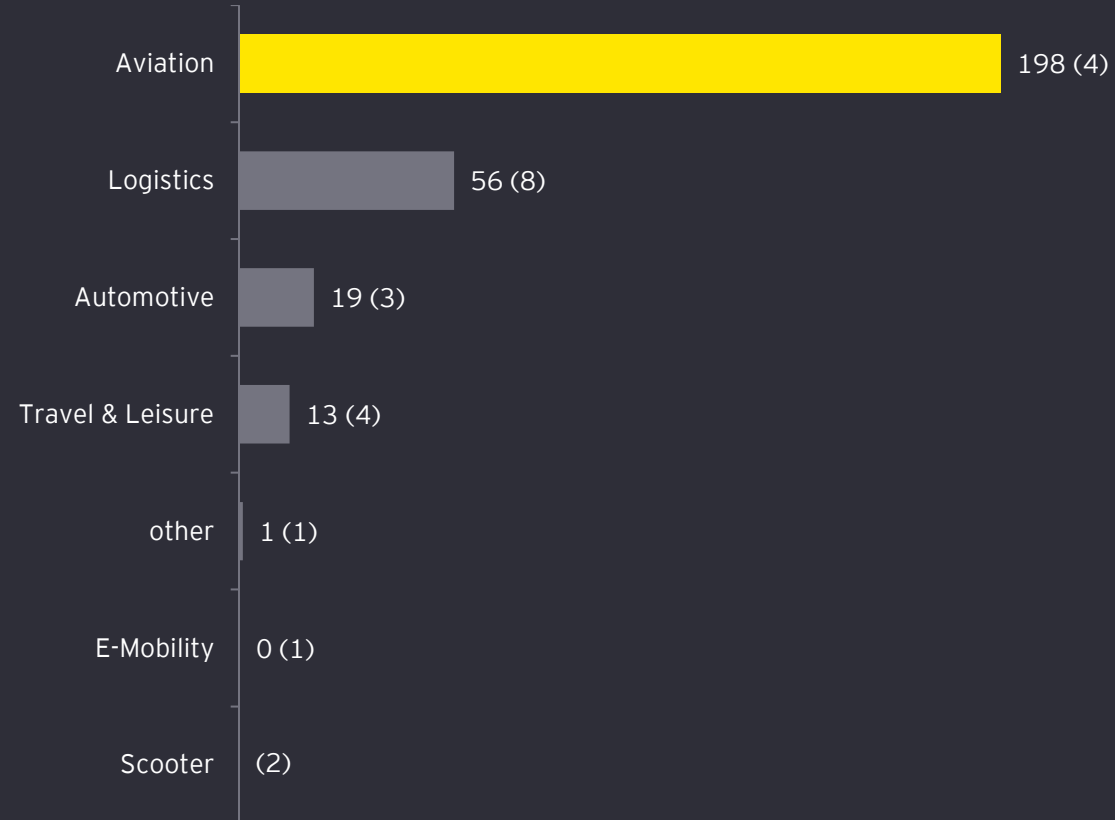
# Detailanalyse Mobility: Aviation vor Logistics mit der größten Investitionssumme - Automotive vor Travel & Leisure auf Rang drei

## Finanzierungen im Bereich Mobility 2023

**Finanzierungssummen je Subsektor**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Dank zweier Großdeals (Isar Aerospace, The Exploration Company) verzeichnete das Segment Aviation im ersten Halbjahr 2023 in nur vier Finanzierungsrunden mit 198 Millionen Euro den größten Zustrom an Investitionskapital. Startups aus dem Bereich Logistics mobilisierten in acht Runden eine Finanzierungssumme von insgesamt 56 Mio. Euro.

Startup	Monat	Finanzierungs- summe in Mio. €
Isar Aerospace	März	155
The Exploration Company	Februar	41
FERNRIDE	Juni	29





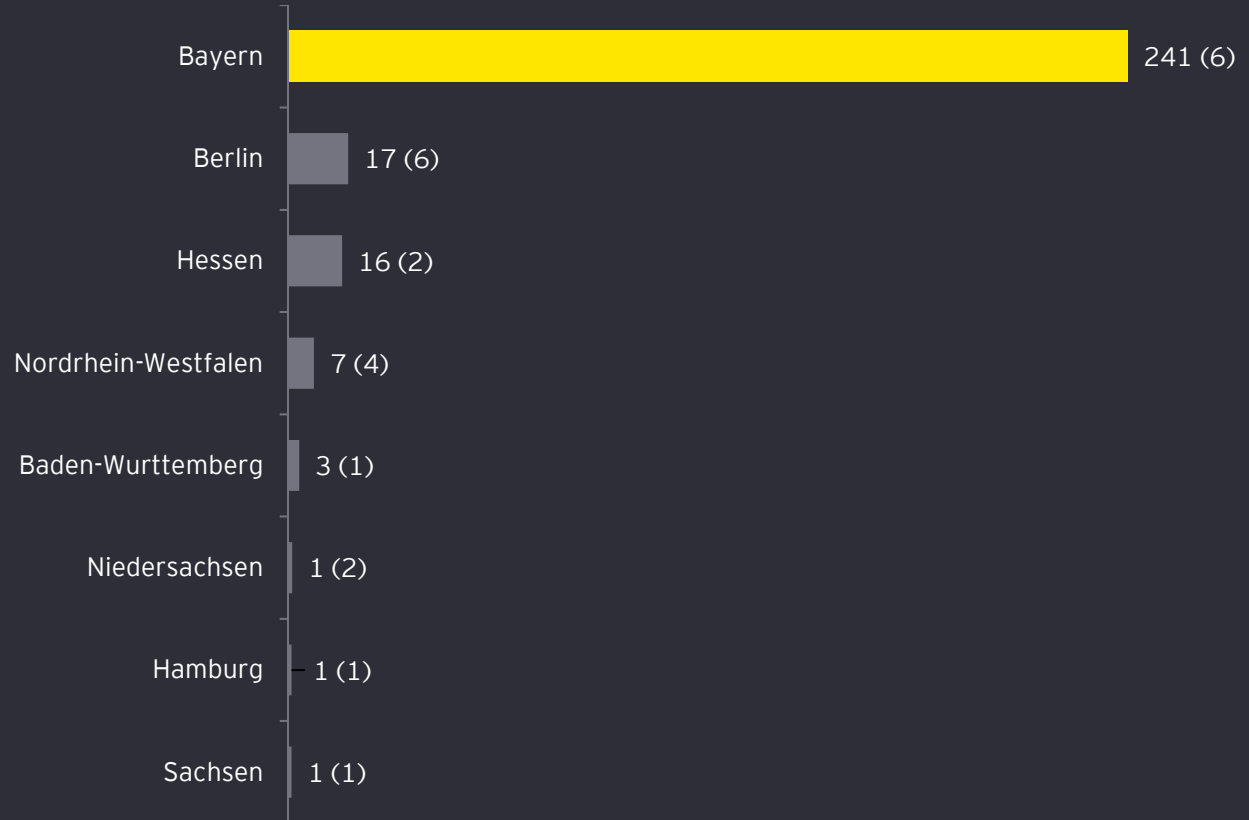
# Mobility: Startups aus Bayern mit einem Marktanteil von 84 Prozent - vor Berliner und hessischen Jungunternehmen

## Finanzierungen im Bereich Mobility 2023

**Finanzierungssummen je Bundesland**  
(in Mio. Euro), 1. Halbjahr  
In Klammern: Anzahl der Finanzierungsrunden

Bayerische Startups verzeichneten im ersten Halbjahr 2023 zwar genauso viele Finanzierungsrunden, wie Jungunternehmen in Berlin, erhielten dafür aber weit mehr Investitionskapital als Startups in der Bundeshauptstadt: Insgesamt erhielten sie 241 Millionen Euro und erreichten damit einen Marktanteil von 84 Prozent.

Berliner und hessische Startups brachten es auf Marktanteile im Bereich Mobility von nur sechs (Berlin) bzw. fünf (Hessen) Prozent.



## EY | Building a better working world

Mit unserer Arbeit setzen wir uns für eine besser funktionierende Welt ein. Wir helfen unseren Kunden, Mitarbeitenden und der Gesellschaft, langfristige Werte zu schaffen und das Vertrauen in die Kapitalmärkte zu stärken.

In mehr als 150 Ländern unterstützen wir unsere Kunden, verantwortungsvoll zu wachsen und den digitalen Wandel zu gestalten. Dabei setzen wir auf Diversität im Team sowie Daten und modernste Technologien in unseren Dienstleistungen.

Ob Assurance, Tax & Law, Strategy and Transactions oder Consulting: Unsere Teams stellen bessere Fragen, um neue und bessere Antworten auf die komplexen Herausforderungen unserer Zeit geben zu können.

„EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Präsentation auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Informationen darüber, wie EY personenbezogene Daten sammelt und verwendet, sowie eine Beschreibung der Rechte, die Einzelpersonen gemäß der Datenschutzgesetzgebung haben, sind über [ey.com/privacy](https://ey.com/privacy) verfügbar. Weitere Informationen zu unserer Organisation finden Sie unter [ey.com](https://ey.com).

In Deutschland finden Sie uns an 20 Standorten.

© 2023 Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
All Rights Reserved.

ED None

Diese Präsentation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Es besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Jegliche Haftung seitens der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen.

[ey.com/de](https://ey.com/de)